

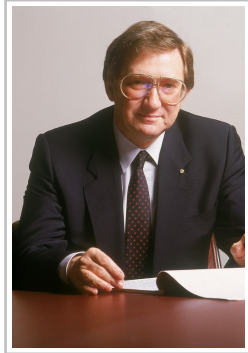
Peter W. Schutz stirbt im Alter von 87 Jahren

Peter W. Schutz, ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Porsche AG, ist am 29. Oktober 2017 im Alter von 87 Jahren verstorben. Der Deutsch-Amerikaner führte den Stuttgarter Automobilhersteller von 1981 bis 1987.

Ein Jahr nachdem Porsche zum ersten Mal Verluste geschrieben hat, trat Peter W. Schutz sein Amt an. Dank ihm überlebte der 911: In seiner dritten Woche im Amt nahm er die bereits getroffene Entscheidung, die Produktion der Sportwagen-Ikone einzustellen, zurück. Unter seiner Führung wurde das Porsche-Modellprogramm unter anderem mit der Einführung des Elfer-Vollcabriolets und der 944er-Baureihe ausgebaut.

Porsche verdreifachte unter Schutz die Verkäufe und führte das Unternehmen in die Profitabilität zurück. 1987 schied er aus dem Unternehmen aus und kehrte 1988 in die USA zurück, wo er in Naples, Florida, bis zu seinem Tod lebte. Peter W. Schutz hinterlässt eine Ehefrau sowie eine Tochter und zwei Söhne. (ampnet/oa)

Bilder zum Artikel



Peter W. Schutz, 1984.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Peter W. Schutz vor einem Porsche 944 Anfang 1982 im Werk 1 in Stuttgart-Zuffenhausen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche



Peter W. Schutz (2. v.l.) bei der Entwicklung des Porsche 956 in Weissach (1982).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche